

21. Dezember 2009  
neu/st.



**e-Mail** an **till.neumann@stagr.justiz.sachsen.de**

Herrn Till Neumann, Staatsanwalt  
Pressesprecher Staatsanwaltschaft Görlitz  
Pressestelle der Staatsanwaltschaft Görlitz  
Obermarkt 22

D – 02826 Görlitz

und **0 35 81 / 46 98 00**

Herrn Martin Uebele, Leitender Oberstaatsanwalt  
Staatsanwaltschaft Görlitz  
Obermarkt 22

D – 02826 Görlitz

zur Dienstaufsichtlichen Verwendung

sowie **03 51 / 5 64 15 99**

Herrn Dr. Jürgen Martens  
Staatsminister der Justiz und für Europa  
des Freistaates Sachsen  
Hospitalstraße 7

D – 01097 Dresden

und **03 51 / 5 64 31 99**

Herrn Markus Ulbig  
Sächsischer Staatsminister  
des Inneren  
Ministerialbüro  
Wilhelm-Buck-Straße 2 - 4

D – 01097 Dresden

**03 51 / 5 64 16 69**

Herrn Till Pietzcker  
Pressesprecher Staats-  
ministerium der Justiz  
Hospitalstraße 7

D – 01097 Dresden

**03 51 / 5 64 30 49**

Herrn Frank Wend  
Pressesprecher  
Sächsisches Staatsmi-  
nisterium des Inneren  
Wilhelm-Buck-Straße 2 - 4

D – 01097 Dresden

mit den Bitten um Stellungnahmen

## Medienanfrage

Grüß Sie Gott, sehr geehrter Herr Neumann,

in Beantwortung Ihrer – zur Klarheit für den Verteiler  
nachstehend einkopierten – e-Mail:

-----Ursprüngliche Nachricht-----

**Von:** Presse-P - Justiz Sachsen, StA Goerlitz [mailto:presse-p@stagr.justiz.sachsen.de]

**Gesendet:** Freitag, 18. Dezember 2009 15:14

**An:** e.neumann@cmp-medien.de

**Betreff:** Schreiben vom 10.12.2009

Sehr geehrter Herr Neumann,

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz und für Europa hat Ihr Schreiben vom  
10.12.2009 hierher zur Beantwortung vorgelegt.

Ich stelle fest, dass Herr Oberstaatsanwalt Matthieu nie als "Sportreporter" für die  
Dresdner Morgenpost tätig gewesen ist.

Die Beantwortung der weiteren Fragen erübrigt sich daher.

Mit freundlichem Gruß

Till Neumann

Staatsanwalt/ Pressesprecher

Staatsanwaltschaft Görlitz

Tel.: 03581/ 469824

Fax : 03581/ 469820

sind wir erstaunt von Ihrer Auskunft, die sich leider  
als nur wenig bis gar nicht kongruent mit der Wirk-  
lichkeit erweist.

Zunächst informieren wir Sie von unseren inzwischen  
aufgelaufenen Rechercheergebnissen:

die nachfolgenden, namentlich mit Sebastian Matthieu  
gezeichneten Artikel sind zunächst festgestellt – eine  
Zusammenstellung, die dabei keinerlei Anspruch auf  
Vollständigkeit erhebt:

Allgäuer-Nachrichten: 01. November 2009

Weißwasser | Von Sebastian Matthieu | 01. 11. 2009,  
20:01 Uhr

Eishockey – ESV Kaufbeuren siegt mit Glück und  
Geduld in Weißwasser

Badische Zeitung: 25. Januar 2009

[Lausitzer Füchse – Wölfe Freiburg 2 : 3](#)  
[Mit Leidenschaft zum Sechs-Punkte-Sieg](#)

Text: Sebastian Matthieu, Foto: Dominic Rock

Badische Zeitung: 21. November 2009  
Wölfe sind auswärts nur Papiertiger  
von: Sebastian Matthieu

Lausitzer Rundschau:  
gezeichnete Artikel Sebastian Matthieu

2009

14. 01.: Blue Trucks überfahren die Neißestädter

2008

11. 02.: Landskron Eisböcke vs. Biber Kunnersdorf

2007

16. 11.: Kantersieg mit Anlaufschwierigkeiten

13. 10.: 10 Jahre Landskron Eisböcke

23. 08.: Muskelkater nach Trutnov

26. 07.: Die neue Saison wirft ihre Schatten voraus

20. 02.: Landskron Eishockeyliga Geburtstags-Sieg

2006

14. 12.: Landskron Eishockeyliga Revanche blieb  
aus

24. 10.: Landskron Eishockeyliga Puckjäger müssen  
das Handtuch werfen

07. 04.: Landskron Eishockeyliga Fünf Liter pro  
Referee

01. 03.: Landskron Eishockeyliga Titelkurs selbst  
ohne Trainer

24. 02.: Landskron Eishockeyliga Instabilität hieß  
die Konstante

20. 01.: Landskron Eishockeyliga Sieg für Ligaprimus

2005

31. 03.: Landskron Eishockeyliga Versöhnlicher Ab-  
schluss

2003

16. 01.: Landskron Eisböcke raus aus der Erfolgsspur

Sämtliche Artikel sind mit vollem Namen "Sebastian  
Matthieu" gezeichnet, einige andere Artikel sind sogar  
limitiert angeboten und müssen gekauft werden.

Nach unseren Recherchen schreibt Sebastian Matthieu  
auch noch für verschiedene weitere Blätter unter den  
Pseudonymen Puck, Puckschubser, seb, sma, smb.

Eben diese Recherchen haben weiter ergeben, dass  
solche Artikel – was sich auch mit unserer Praxiser-

fahrung deckt – immer bezahlt werden, wenn sie mit vollem Namen gezeichnet sind oder verkauft werden. Entweder wird ein erfolgsunabhängiges Honorar von ca. € 0,50 bis 1,00 pro Zeile zu 66 Anschlägen bezahlt, oder der Autor erhält einen Teilerlös aus dem Verkauf der limitiert angebotenen Artikel.

Dies begründet sich auch im Arbeitsrecht (keine Aushöhung der Position der eigenen angestellten Journalisten durch kostenlose Freiberufler).

Demnach hat Sebastian Matthieu folglich scheinbar eine offensichtlich nach allgemeinem Usus nicht schlecht bezahlte Nebentätigkeit, die erheblichen zeitlichen Aufwand fordert (Auswärtsspiele!) und überregional ausgeübt wird (auswärtige Zeitungen!).

Nach Ihrer Antwort auf unsere Ausgangsanfrage hat Sebastian Matthieu also der Logik folgend, offensichtlich keine Nebentätigkeitsgenehmigung, oder Sie müssen uns bewusst belogen haben und es liegt doch eine Genehmigung vor.

Eines von Beiden muss wahr sein und nur Eines von Beiden kann wahr sein – zumindest ist uns eine andere Lösung nicht als realistischerweise erwartbar gegenwärtig.

Vor diesem Hintergrund ergänzt sich dieser Vorgang um folgende weitere Fragen, welche wir Ihnen – wobei wir uns den 30. Dezember 2009 – als Eingangstermin notiert haben – zur Beantwortung vorlegen:

**! T**

- 1) arbeitet der Staatsbeamte Sebastian Matthieu widerrechtlich ohne Nebentätigkeitsgenehmigung für die Presse, oder haben Sie, Herr Neumann, uns bei Ihrer Mitteilung vorsätzlich belogen?
- 2) wie ist der Umstand zu sehen, dass ein Staatsanwalt, Teil der Executive also, für eine andere verfassungsmäßig garantierte Staatsgewalt – die Presse – tätig ist und damit die verfassungsmäßig garantierte Grundlage unseres Staates, die Gewaltenteilung unterminiert?
- 3) hatte die Staatsanwaltschaft Görlitz, insbesondere die Amtsleitung, hiervon Kenntnis? Falls nein: wie ist es bei einer Ermittlungsbehörde vorstellbar, dass sie es nicht merkt, wenn ein eigener Mitarbeiter öffentlich als Reporter ar-

beitet und ermitteln Sie dann immer so?  
Wenn ja: seit wann war das bekannt und warum haben Sie es bei Ihrer Antwort dann nicht gewusst?

- 4) wie ist sichergestellt, dass Sebastian Matthieu für seine journalistische Tätigkeit nicht auch noch dienstliche Ressourcen (bsw. Telefon, Fax, ggfs. sogar Schreibdienst) nutzt? Wie ist sichergestellt, dass er nicht Überstunden erzeugt um sie bei Reisen zu Auswärtsspielen "abzufeiern" oder im Dienst schreibt (sog. Gleitzeitbetrug)? Wurde dies nachgeprüft? Wenn ja: mit welchem Ergebnis? Wenn nein: warum nicht und wann wird die Nachprüfung erfolgen?

Für alle dazu evtl. weiteren Details bin ich Ihnen – auf Hinweis – jederzeit und umfassend verfügbar.

Herzlichen Dank!

Zwischenzeitlich beste Empfehlung und Servus aus Bayern, Ihr



Erich Neumann



---

freier Journalist – Mitglied im **DPV Deutscher Presse Verband e. V.**, Hamburg und Aktivist bei **BCC Business Crime Control e. V.**, Köln, Initiator und Koordinator der **IG Geschädigter Müller-Risch u. A.**, Kontaktstelle für [www.justizversagen.de](http://www.justizversagen.de)

**Postfach 11 06**  
**D – 82196 Gilching**  
**Fax 0 81 05 / 39 06 82**  
**e-Mail [cmp-gl@web.de](mailto:cmp-gl@web.de)**  
**GSM 01 72 3 55 08 00**



**Attac, Stern und Centralfilm** haben im Rahmen ihrer Aktion "**Starte Deine eigene Revolution**" zum Kinostart der Che Guevara-Biografie "Che – Revolution" von Steven Soderbergh im August 2009 die **IG Geschädigter Müller-Risch ([www.ig-mueller-risch.de](http://www.ig-mueller-risch.de))** unter die 5 in ihren Augen überzeugendsten, dringlichsten und mit den größten Potentialen für möglichst viele Menschen Gutes zu bewirken ausgestatteten Konzepte ermittelt und präsentiert

